

Mannheim/Lahr, 11.06.2025

Seite 1 von 3

Rubinmühle setzt auf CO₂-neutrale Prozesswärme

- **MVV Enamic errichtet Biomasseanlage zur Dampferzeugung aus Haferschalen**
- **Einsparung von rund 4.800 Tonnen CO₂ pro Jahr**
- **Stabile Kosten, hohe Versorgungssicherheit und umfassender Service**

Die Rubinmühle, einer der größten Haferverarbeiter Deutschlands, investiert in eine nachhaltige Energiezukunft: Am Standort Lahr errichtet der Energiedienstleister MVV Enamic, eine Tochtergesellschaft des Mannheimer Energieunternehmens MVV, im Auftrag der Rubinmühle eine neue Biomasseanlage zur Prozessdampferzeugung – betrieben mit Haferschalen aus eigener Produktion.

Die Anlage wird das bestehende Holzheizwerk ersetzen und künftig einen Großteil des Dampfbedarfs des Unternehmens decken. Mit Unterstützung des Bundesprogramms „Energieeffizienz in der Wirtschaft“ (EEW) das 20 Prozent der Kosten fördert, soll die Inbetriebnahme im April 2027 erfolgen.

„Die neue Anlage ist für uns ein Meilenstein unserer Energieversorgung“, sagt Christopher Rubin, geschäftsführender Gesellschafter der Rubinmühle. „Sie macht uns unabhängiger, nachhaltiger und effizienter – und das mit einem Rohstoff, der direkt vor Ort in unserer Produktion anfällt. Mit unserem langjährigen Partner MVV Enamic haben wir einen erfahrenen und verlässlichen Partner an unserer Seite.“

Nachhaltige Energie aus Haferschalen

Die Rubinmühle verarbeitet am Standort Lahr täglich rund 200 Tonnen Hafer, zu 90 Prozent für die Lebensmittelindustrie. Dabei entstehen etwa 30 Prozent der Masse als Haferschalen, die bisher teilweise als Futtermittel genutzt wurden. Mit dem Rückgang des Fleischkonsums und der damit sinkenden Nachfrage nach Futtermitteln suchte das Unternehmen nach neuen Verwertungsmöglichkeiten. Künftig werden die Haferschalen direkt vor Ort in der neuen Anlage genutzt, um CO₂-neutralen Prozessdampf zu erzeugen. Dies reduziert nicht nur Transporte und Emissionen, sondern auch die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen.

Effizientes Energiekonzept dank Contracting-Modell

Die Planung, der Bau, die Finanzierung und der Betrieb der Biomasseanlage erfolgen durch den Energiedienstleister MVV Enamic im Rahmen eines langfristigen Energieliefervertrags. Über eine Laufzeit von 16 Jahren profitiert die Rubinmühle von stabilen Kosten, hoher Versorgungssicherheit und einem umfassenden Service. Die Anlage wird künftig bis zu fünf Tonnen Dampf pro Stunde erzeugen und durch einen gasbetriebenen Reservekessel ergänzt.

„Unser Contracting-Modell bietet ein Rundum-sorglos-Paket mit Planungssicherheit und reduziert gleichzeitig Emissionen und Logistikaufwand“, erläutert Marcel Ruschel, Regionalleiter im Businessvertrieb bei MVV Enamic. „Die Energie entsteht direkt dort, wo der Rohstoff anfällt – ein effizienter und nachhaltiger Ansatz.“

Klimaschutz mit messbarem Effekt

Durch den Betrieb der Biomasseanlage können jährlich rund 4.800 Tonnen CO₂ eingespart werden, da etwa 24 GWh Erdgas pro Jahr ersetzt werden. Zudem verringert sich der Lkw-Verkehr, da die Haferschalen nicht mehr abtransportiert werden müssen, sondern direkt vor Ort verwertet werden.

„Unser Ziel ist eine stabile, klimafreundliche Energieversorgung für die kommenden Jahrzehnte“, betont Christopher Rubin. „Mit der neuen Anlage setzen wir dieses Ziel in die Tat um – wirtschaftlich, effizient und mit MVV Enamic als starken Partner an unserer Seite.“

Ein Vorbild für die Branche

Auch MVV Enamic sieht in der neuen Anlage ein Modell mit Signalwirkung. „Das Projekt zeigt, wie Produktionsreststoffe wie Haferschalen effizient genutzt werden können, um fossile Energieträger zu ersetzen“, sagt Dr. Johannes Werhahn, Geschäftsführer von MVV Enamic. „Es ist ein wegweisendes Beispiel dafür, wie Unternehmen mit innovativen Lösungen zur Dekarbonisierung der Wirtschaft beitragen können.“

Mit der neuen Anlage setzen die Rubinmühle und MVV Enamic gemeinsam ein Zeichen – für mehr Nachhaltigkeit in der Lebensmittelproduktion und leisten einen wichtigen Beitrag zur Energiewende.

MVV im Porträt

Mit über 6.600 Beschäftigten sowie einem Jahresumsatz von rund 7,2 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2024 ist MVV eines der führenden Energieunternehmen in Deutschland. Im Zentrum unseres Handelns steht die zuverlässige, wirtschaftliche und umweltfreundliche Energieversorgung unserer Kunden aus Industrie, Gewerbe und Privathaushalten. Dabei besetzen wir alle Stufen der energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette: von der Energieerzeugung, dem Energiehandel und der Energieverteilung über den Betrieb von Verteilnetzen bis hin zum Vertrieb, dem Umwelt- und dem Energiedienstleistungsgeschäft. Darüber hinaus investieren wir in die Zukunftsfähigkeit unserer Netze, in die Modernisierung unserer Erzeugungsanlagen sowie in innovative grüne Technologien.

Wir sind Vorreiter bei der Energiewende und haben uns mit unserem Mannheimer Modell einem strategischen Weg verpflichtet, mit dem wir als eines der ersten Energieunternehmen Deutschlands bis 2035 #klimapositiv werden. Dabei setzen wir konsequent auf die Wärmewende, die Stromwende und den damit verbundenen Ausbau erneuerbarer Erzeugungsmethoden sowie auf grüne Kundenlösungen. Mit unseren Klimazielen und Maßnahmen sind wir als erstes deutsches Energieunternehmen „Net-Zero“-kompatibel und gehören zur Weltspitze im Klimaschutz. Das hat uns die internationale „Science Based Targets Initiative“ (SBTi) testiert. Außerdem zählen wir laut renommierten Ratingagenturen wie ISS ESG und Ecovadis weltweit zu den besten Energieunternehmen im Bereich Nachhaltigkeit. Bei allem, was wir tun, können wir fest auf die gewachsene Kompetenz und das Know-how unserer Mitarbeitenden vertrauen. Ihnen werden wir auch in Zukunft sichere und attraktive Arbeitsplätze bieten.

MVV ist ein Unternehmen in der Metropolregion Rhein-Neckar, die MVV-Gruppe ist international tätig.

Rubinmühle im Porträt

Die Rubinmühle ist ein traditionsreiches, inhabergeführtes Unternehmen mit über 335-jähriger Geschichte. Seit 1684 befindet sich die Mühle im Familienbesitz und wird heute in der 14. Generation von der Familie Rubin geführt. Mit rund 300 Mitarbeitenden an vier Standorten in Baden und dem sächsischen Vogtland ist die Rubinmühle ein bedeutender Hersteller hochwertiger Mühlenprodukte für die Lebensmittelindustrie.

Als Spezialist für die Verarbeitung von Getreide steht die Rubinmühle für höchste Qualität, Innovationskraft und Kundenorientierung. Die Produkte sind klassische Getreideflocken und Mehlprodukte ebenso wie Extrudate, beispielsweise im Bereich pflanzlicher Ernährung. Die Rohstoffe stammen bevorzugt aus regionalem und ökologischem Anbau – ein klarer Beitrag zur Förderung von Umweltverantwortung und Transparenz in der Wertschöpfungskette.

Das Unternehmen beliefert Kunden in ganz Europa und darüber hinaus. Es ist bekannt für seine Flexibilität, Zuverlässigkeit und technische Kompetenz – vom Handwerksbäcker bis zum internationalen Industriekunden. Zukunftsorientierte Investitionen in moderne Produktionsanlagen, Digitalisierung und eine nachhaltige Energieversorgung – wie etwa durch die neue Dampfversorgung mit Haferschalen – unterstreichen den Anspruch der Rubinmühle, Tradition und Innovation verantwortungsbewusst zu verbinden.